

Stoffausbildung. In
den Stoffausbildungen
der Reservearmeen
n. G. 1898 nachfolgend die
Reservearmeen der
Offiziersjahrgänge 1889,
1891 und 1893, die
Lehrjahrgänge der
Offiziersjahrgänge 1899,
1891, 1893 und 1895,
die einjährig-frei-
willigen, welche nach
der vorgeschriebenen Ein-
jahr von Stoffausbil-
dung mitgemacht haben
und denen eine
Kriegs- als 7 jährige
Reservezeit befristet
abliegt, hinsichtlich der
Reservearmeen n.
Lehrjahrgänge,
welche die Stoffaus-
bildung der Jahrgänge 1897
nachzutragen haben.
Die Stoffausbildungen
sollen in die Zeit
zwischen dem 25.
April und 31. August
im das Infanterie-
Regiment No 4 von,
den die Reservearmeen,
von dem 16. bezw.
26. August, die Lehr-
jahrgänge von dem 25.
April, bezw. 19. Mai
zur Stoffausbildung
einberufen. Die
Infanterie-Regiment
No 84 n. b. in Feld,
Jäger-Regiment No 10
n. 21
sollen die Einberufung,
von dem die Reserve-
armeen statt von
25. April, 16. n. 26.
August n. für die

Lehrjahrgänge von
25. April. Die Reservearmeen
sind zur Durchführung
der Herbeiführung
einer größeren Anzahl
Lehrjahrgänge der
Infanterie = sind
Jäger-Regiment zur
einer 28 jährigen
Stoffausbildung ein,
berufen von 4. April,
2. Mai, 31. Mai,
28. Juni, 18. Juli
und 16. August.

(Einweisung in Militärdienst.) Mit Beginn des
Oktober 1898/99 kommen
in den k. k. Militärschulen
zur Ausbildung = sind
aufhalten zum Einberufen
von - Hauptausbildungszwecke
zur Ausbildung. Die
Einweisung sind bis 15.
Mai l. J. beim Landes-
kommando der Landwehr
einzubringen. - Mit Be-
ginn des Kommandos
Oktober werden in die
k. k. Landwehrkommandos
von dem in befristet
nachfolgend Anzahl ein-
berufen n. zur in den
offenen Jahrgänge der
Infanterie = Landwehrkommandos
in Wien, Linz, und
Prag je 100, in den offenen
Jahrgänge der Infanterie-
Landwehrkommandos in Kaut-
sch, Königsfeld (Mähren),
Lobkovitz (bei Krakau), Juv-
muntsch, Zinzendorf, Mar-
burg, Lötzbach (bei Graz),
Pragsberg, Jumböck,
Zumbach, Komunitz (bei
Peterswaldau) und in
das Landwehrkommando
provisorische Haupt (bei Mar-
burg) je 30 bis 50, in den
offenen Jahrgänge der

Landwehrkommandos 100,
in den offenen Jahrgänge
der Landwehr = sind
Einweisung = Landwehrkommandos
je 50. In den 2., 3. und
4. Jahrgänge der Landwehr-
kommandos werden Offiziere,
von dem in befristet ein-
berufen, als Plätze vor-
geschrieben werden. Die
Einweisung sind bis
langstens 15. August l. J.
dem Kommando der
einjährigen Landwehrkommandos
überbracht einzubringen.
In die Landwehrkommandos
Landwehrkommandos in Wien von,
den Jahrgänge in den 1.
Jahrgänge befristet
150 Offiziere ein-
berufen. Einweisung,
weise und sonstigen
vorgesehen ist, kann
eine einjährige
Einweisung in den 2. und
3. Jahrgänge stattfinden.
Die Jahrgänge sind bis langstens
15. Juli l. J. beim Land-
kommando der k. k. Land-
wehrkommandos
Landwehrkommandos
in Wien, 3. Bez. Landwehrkommandos,
gest. 25 einzubringen.

(Über den Gemeinderath.) Der
Gemeinderath hat den Offizier
für den Bezirk des Kreis-
Landwehrkommandos
eines Offiziers im
Gemeinderath ernannt.